

Wochenmarkt-Verordnung der Stadt Mühlhausen

Auf Grund des § 67 Abs. 2 sowie des § 155 Abs. 3 der Gewerbeordnung in der Fassung vom 01. Januar 1987 (BGBl. I S. 425), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 07. August 1996 (BGBl. I S. 1246), in Verbindung mit § 11 Satz 1 Nr. 1 und Satz 2 der Verordnung vom 09. Januar 1992 (GVBl. S. 45), geändert durch Art. 2 der Verordnung vom 21. Februar 1996 (GVBl. S. 28) und in Verbindung mit § 1 und § 2 Satz 1 der Verordnung vom 22. Januar 1997 (GVBl. S. 83) verordnet die Stadt Mühlhausen:

§ 1

Auf festgesetzten Wochenmärkten der Stadt Mühlhausen im Sinne des § 67 Abs. 1 der Gewerbeordnung dürfen über die in § 67 Abs. 1 der Gewerbeordnung genannten Warenarten hinaus folgende Warenarten feilgeboten werden:

1. Korb-, Bürsten- und Holzwaren,
2. Tongeschirre, sonstige Ton- und Töpferwaren,
3. Gips- und Keramikwaren außer Porzellanwaren,
4. Spankörbe und Strohwaren,
5. Glasbläserwaren,
6. Gummiwaren,
7. Schreibwaren, Gebrauchtbücher, Papierwaren außer Tapeten,
8. Ansichts- und Glückwunschkarten, sonstige kunstgewerbliche Artikel,
9. Töpfe und Bratpfannen außer Edelstahltöpfen und Edelstahlbratpfannen,
10. Besenstiele, Schrubber, Staubwedel, Staublappen, Abwaschlappen, Kaffeefilter und andere Haushaltswaren des täglichen Bedarfs,
11. Putz-, Reinigungs- und Pflegemittel, jeweils für den Haushalt,
12. Wachs- und Paraffinwaren,
13. Wollgarn, Zwirn, Bänder, Knöpfe, Sicherheitsnadeln, Stecknadeln, Haarnadeln, Rasierklingen, Reißbrettstifte und andere Kurzwaren,
14. Lederwaren außer Lederbekleidung und Koffern,
15. Hosen, Hemden, Blusen, Röcke, Hosenröcke, Krawatten, Schals, Strümpfe, Pullover, T-Shirts, Sweatshirts, Unterwäsche und andere Kleintextilien, außer hochwertige Markenartikel und Trachtenmode,
16. Haushaltstextilien wie Tischdecken, Handtücher, Bettwäsche, Gardinen u. a.,
17. Hüte, Matratzen, ausgenommen Pelzhüte und Pelzmützen,
18. Schuhbänder, Schuhputzzeug, Einlegesohlen und andere Schuhbedarfsartikel,
19. Seife, Zahnpasta, Zahnputzwasser, Zahnbürsten, Hautcreme, Haarcreme, Fußöl, Badesalze sowie sonstige Toilettenartikel einfacher Art,
20. Kleingartenbedarf außer chemischen Pflanzenschutzmitteln,
21. Kränze, Grabgestecke,
22. künstliche oder getrocknete Blumen,
23. eingetopfte Bäume und bewurzelte Bäume, jeweils bis zu 1 m Höhe.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 01. 01. 1999 in Kraft.

Mühlhausen, den 15. 09. 1998

Dörbaum
Oberbürgermeister